

## Brot-Brechen



Als Erstes braucht es jemand, der das Brot bricht. In dieser Bibelstelle ist es Jesus – in der Messfeier ist es der Priester – und im Alltag? Als Zweites soll dieses Brot weitergegeben werden. Als Drittes darf man auch gerne nehmen. Sich beschenken lassen, von Jesus – im Gottesdienst – von meinem Nächsten. Denn: So werden alle satt! (*Text von Jugendlichen; Bibelstelle „Das Mahl“ Lk 22,14 – 19*)

**Aktionsvorschlag:** gemeinsam Brot brechen – geben – und nehmen.

## Ver-Brechen



Guter Gott, leite uns durch harte Zeiten und gib uns die Kraft, schwierige Situationen zu bewältigen. Öffne unsere Augen, dass auch wir erkennen, wenn jemand Hilfe benötigt. Amen. (*Gebet von Jugendlichen; Bibelstelle „Das Verhör“ Joh 19,1–19,5*)

**Aktionsvorschlag:** Nachstellen einer Mobbing-Situation. Nachstellen einer Situation, wo Menschen in unserer Gesellschaft ausgegrenzt, verspottet werden.

Frage an alle: Wie fühlst du dich, wenn du schlecht behandelt wirst?

 **alle 7 Kreuzwegstationen** mit Texten, Gebeten und Aktionsvorschlägen gibt es im Internet zum Download: <http://salzburg.kjweb.at>

 **die Bildtafeln** in der Größe A2 können in der Tiroler KJ-Regionalstelle ausgeliehen werden: Kufstein, Kirchgasse 1, [tirol@jugend.kirchen.net](mailto:tirol@jugend.kirchen.net)



**Freude über das** gelungene Kreuzweg-Projekt: Franz Engl (l.) und Monika Freisinger (2.v.r.) von der Regionalstelle der Katholischen Jugend in Tirol sowie Hermann Neuschmid, Claudia Dresch und Johann Dresch (r.) von den Erler Passionsspielen. Foto: KJ

# Auf-Brechen und den Weg mit Jesus gehen

**Kreuzweg.** Was kommt heraus, wenn die Bilder aus der Erler Jubiläumspassion mit Texten und Gebeten aus der Feder von Tiroler Jugendlichen verschmelzen? Ein beeindruckender Jugendkruzweg – der unter anderem am Samstag, 12. April, auf den Thierberg bei Kufstein im Einsatz ist.

Ingrid Burgstaller

**Kufstein.** Alle sechs Jahre steht Erl ganz im Zeichen der Passion, das nächste Mal 2019. Noch sind die Eindrücke aus 2013 sehr lebendig. „Manche der Zuschauer hatten Tränen in den Augen, so berührend war die Premiere der Erler Passionsspiele“, heißt es in einem Bericht aus dem Vorjahr. Zum damaligen 400-Jahr-Jubiläum brachten 600 Erler die Neuinszenierung mit Felix Mitterer als Textautor und Markus Plattner als Regisseur auf die Bühne. 60.000 Besucher sahen Laiendarsteller, die sich „die Seele aus dem Leib spielten“ (F. Mitterer).

### Starke Bilder aus den Passionsspielen

Berührt und in der Folge inspiriert zeigte sich auch die Katholische Jugend rund um Regionalstellen-Leiterin Monika Freisinger. Rasch war die Idee geboren, die starken Szenen als Basis für einen Jugendkruzweg zu verwenden. Die Erler Passionsspiele gaben grünes Licht. Nachdem der Bildpart gesichert war, sollten Jugendlichen „ihre“ Worte dazu finden. „Wir haben schon Erfahrung mit

Jugendkruzwegen – einen komplett selber zu gestalten war aber Neuland“, berichtet Freisinger. Einer der ersten Schritte sei das Vorfühlen bei den KJ-Ehrenamtlichen gewesen, „ob sie sich das mit ihren Leuten vorstellen könnten“. Die Bedenken waren unbegründet, das Ergebnis kann sich sehen lassen.

### Texte von Jugendlichen für Jugendliche

Jugendliche aus Kirchberg, Wörgl, Kitzbühel, Waidring, Ebbs, Niederndorf und Kramsach verfassten emotionale Texte und Gebete zu den Erler Aufnahmen.

Gesetz-Brechen heißt zum Beispiel die dritte Station zur Bibelstelle „Verhör vor dem Hohen Rat“ Lk 22,66 – 71. Eine Kitzbühler Gruppe formulierte dazu ihre Gedanken: „...Du erfährst Verachtung. Doch du stehst ruhig vor deinen Anklägern. Du vertraust Gott und hast den Mut, allen zu sagen, wer du bist. Wenn ich in mein eigenes Leben schau, komme ich mir ganz klein vor. Ich habe Angst vor der Einsamkeit. Angst, von den anderen verspottet zu werden.“

„Alle Texte sind verständlich und kommen in der Praxis gut an“, freut sich Monika Freisinger über das geglückte Projekt, von dem nun Pfarren und Gruppen profitieren können. „Den Kreuzweg gibt es in der Regionalstelle Kufstein zum Ausleihen.“

**TIPP:** Jugendkruzweg auf den Thierberg bei Kufstein am 12. April. Treffpunkt: Gasthof Neuhaus, Kufstein, 14.00 Uhr. Infos bei Franz Engl, 0676/8746-7547 oder [franz.engl@jugend.kirchen.net](mailto:franz.engl@jugend.kirchen.net)